



Architektonische Highlights mit TERRAPLAN

Sichtbeton für den Boden

Architektonische Highlights mit TERRAPLAN Sichtbeton für den Boden

Der Trend zur modernen Sichtbetonarchitektur setzt sich im Bodenbereich fort: Bauherren und Architekten wählen für gestalterisch anspruchsvolle Flächen immer häufiger fugenlose Betonböden. Alle hier gezeigten TERRAPLAN-Böden wurden auf Basis von Dyckerhoff WEISS hergestellt.

Je nach Materialzusammensetzung und Schleiftechnik können mit Dyckerhoff TERRAPLAN unterschiedliche optische Effekte erzielt werden – von klassisch-elegant bis puristisch-modern. Durch eine gröbere Körnung und intensives Schleifen wird eine terrazzoähnliche, edle Oberfläche erzeugt, die häufig für Museen, Schulen oder anspruchsvolles Wohnen angestrebt wird. Eine feine Körnung oder leichtes Anschleifen führt hingegen zu einer schlichten Optik. Solche Böden passen gut zu Sichtbetonwänden und allgemein zum derzeitigen Purismus-Trend in der Architektur.



NS-Dokumentationszentrum, München

Die zurückgenommene Architektur mit Wänden und Böden aus Sichtbeton bietet einen angemessenen Rahmen für die sensible Thematik und wurde mit dem Heinze Architektenaward 2015 ausgezeichnet.

Architektur: Georg Scheel Wetzel
Architekten, Berlin





Stadtvilla am Englischen Garten, München

Die Stadtvilla am Englischen Garten bietet auf 2.500 m² Platz zum Wohnen, Arbeiten und für Ausstellungen. Der Boden in Terrazzo-Optik mit grünen, roten und weißen Marmor-splittern wurde durchgängig im ganzen Haus verlegt.

Architektur: Sauerbruch Hutton, Berlin



**RheinMain CongressCenter,
Wiesbaden**

Die beiden 4.600 m² und 3.000 m² großen Veranstaltungsräume im Erdgeschoss glänzen mit einem fein geschliffenen Boden aus Dyckerhoff TERRAPLAN.

Architektur: Ferdinand Heide,
Frankfurt





**Platz vor dem
Merck Innovationszentrum,
Darmstadt**

TERRAPLAN für den Außenbereich –
der Beton wurde entsprechend den
Expositionsclassen XC4, XD3, XF4,
XA3 ausgeführt.

Architektur: Henn, Berlin



Hauptbahnhof, Salzburg

Hier kommt TERRAPLAN für ein vielbeanspruchtes Infrastrukturbauwerk zum Einsatz. Der Hauptbahnhof Salzburg wirkt hell und freundlich – auch dank des fugenarmen Bodens.

Architektur: Kadawittfeld, Aachen





**Bahnhofsmall,
Wuppertal**

Der edle TERRAPLAN-Boden wurde
mit der Gesteinskörnung Perlweiß
(Korngröße 0–8 mm) hergestellt.

Architektur: JSWD, Köln





**Montforthaus,
Feldkirch (Österreich)**

Das Kultur- und Veranstaltungszentrum fügt sich harmonisch in den gewachsenen Altstadtkern ein. Die TERRAPLAN-Böden mit heller Gesteinskörnung geben den Räumlichkeiten eine elegante Note.

Architektur:
Hascher Jehle, Berlin; Mitiska Wäger,
Bludenz

Bildnachweis:

S1, S2: Stefan Müller, S3: Noshe, S4: Dyckerhoff / Christoph Mertens, S5: HGEsch, Dyckerhoff, S6: Angelo Kaunat, S7: Axel Hartmann, S8: R. Bayer Betonsteinwerk

Herstellernachweis:

Alle Objekte R. Bayer Betonsteinwerk, Blaubeuren

**Dyckerhoff WEISS –
Der Ästhet unter den Zementen**

Dyckerhoff GmbH
Produktmarketing und Weisszement-Vertrieb
Biebricher Straße 68, 65203 Wiesbaden
Deutschland

Telefon 0611 676-1171
Telefax 0611 609092
info@dyckerhoff-terraplan.de
www.dyckerhoff-terraplan.de